

Liebe Büchereileiter:innen,

seit dem 02. Oktober 2015 zählen inzwischen 107 Büchereien zum Onleihe-Verbund libell-e, einem gemeinsamen Projekt der katholischen Fachstellen für Büchereiarbeit und des Borromäusvereins. Sie verteilen sich auf die drei Verbünde libell-e-Süd, libell-e-Nord und libell-e-Drei. Unter www.libell-e.de können Nutzer:innen der teilnehmenden Büchereien aktuelle eBooks, eAudios, eMagazines und in der libell-e-Süd auch ePaper herunterladen oder streamen und für eine begrenzte Zeit nutzen. Ziel des Verbundes ist es, die Ressourcen möglichst vieler Büchereien zu bündeln und den finanziellen, technischen und personellen Aufwand in den einzelnen Büchereien so gering wie möglich zu halten. Pro Verbund arbeiten mehrere Büchereien zusammen, die einen gemeinsamen eMedien-Bestand aufbauen. Die Nutzer der beteiligten Büchereien können dann auf den gesamten Bestand zugreifen. Der Verbund hat einen gemeinsamen Internetauftritt und handelt auch alle Einzelheiten (z.B. Fristen, Bestandsprofil) gemeinsam aus. Der Verbund libell-e-Süd, in dem sich Büchereien der Diözesen Freiburg, Köln, Limburg, Mainz, Rottenburg-Stuttgart und Trier zusammengeschlossen haben, vergrößerte sich in diesem Jahr auf insgesamt 55. Aus den Diözesen Münster, Osnabrück und Paderborn haben sich 28 Büchereien zum Verbund libell-e-Nord zusammengetan, 24 weitere Büchereien bilden den Verbund libell-e-Drei.

Die nächste Möglichkeit für einen Beitritt zu einem der libell-e-Verbünde ist für Oktober 2024 geplant.

Mit diesem Schreiben möchten wir Ihr Interesse am Projekt erfragen und Ihnen die Beitrittskonditionen vorstellen.

Die Voraussetzungen für die Teilnahme am Projekt sind:

- Sie haben einen Internetanschluss in der Bücherei
- Sie nutzen ein Bibliotheksprogramm in der neuesten Version (z.B. BVS, Bibliotheca) und einen eOPAC /WebOPAC oder Open in der neuesten Version
- mindestens ein Mitglied Ihres Teams ist zuständig für das Projekt und nimmt an den Informationsveranstaltungen sowie den jährlichen Verbundtreffen teil
- Sie verpflichten sich, mindestens drei Jahre am Projekt teilzunehmen

Bitte beachten Sie:

1. Die Kosten für die Schnittstelle seitens der Bibliothekssoftware sind abhängig von den Serviceverträgen und kommen noch hinzu. Die Schnittstelle zu Bibliotheca kostet derzeit für Bibliotheken unter 15.000 Einwohner: € 640,00 netto, für Bibliotheken über 15.000 Einwohner: € 1.180,00 netto. Ein bestehender Pflegevertrag erhöht sich um ca. € 135,00 bzw. € 245,00 netto jährlich. Die Schnittstelle zum BVS eOPAC kostet jährlich 18 € und kann nur mit einem eOPAC-Servicevertrag eingerichtet werden, der im Jahr 86,40 € (bis zu einer Bestandsgröße von 15.000 ME) kostet.

2. Die Servicekosten in den ersten drei Jahren decken u.a. folgende Leistungen ab: Organisation und Kooperation durch eine Projektstelle beim Borromäusverein in Bonn, Erweiterung der Verbünde etc.

3. Eventuelle Fachstellenzuschüsse sind in der folgenden Kostenaufstellung nicht berücksichtigt.

Aufstellung der voraussichtlichen Kosten in den ersten drei Betriebsjahren pro Bücherei

Ehrenamtlich geführte Büchereien	Kosten 01.10.2024 - 31.12.2024	Kosten 2025	Kosten 2026	Kosten 2027
Einrichtungskosten divibib GmbH (zzgl. MwSt.)	475 €	/	/	/
Betriebskosten divibib GmbH (zzgl. MwSt.)	150 €	624 €	624 €	624 €
Erstbestand (inkl. MwSt.)	2.000 €	/	/	/
Bestandsaufbau, 5 % des Medienetats mind. jedoch (inkl. MwSt.)	/	mind. 300 €	mind. 300 €	mind. 300 €
Service bv. (inkl. MwSt.)	300 €	1.200 €	1.000 €	1.000 €
Werbung bv. (inkl. MwSt.)	400 €	200 €	200 €	(optional 200 €)
Gesamt divibib + bv. (inkl. gesetzlicher MwSt.)	3.444 €	mind. 2.443 €	mind. 2.243 €	mind. 2.043 €

Hauptamtlich geführte Büchereien	Kosten 01.10.2024 - 31.12.2024	Kosten 2025	Kosten 2026	Kosten 2027
Einrichtungskosten divibib GmbH (zzgl. MwSt.)	475 €	/	/	/
Betriebskosten der divibib GmbH (zzgl. MwSt.)	150 €	624 €	624 €	624 €
Erstbestand (inkl. MwSt.)	3.500 €	/	/	/
Bestandsaufbau, 5 % des Medienetats mind. jedoch (inkl. MwSt.)	/	mind. 500 €	mind. 500 €	mind. 500 €
Service bv. (inkl. MwSt.)	300 €	1.200 €	1.000 €	1.000 €
Werbung bv. (inkl. MwSt.)	800 €	400 €	400 €	(optional 400 €)
Gesamt divibib + bv. (inkl. gesetzlicher MwSt.)	5.344 €	mind. 2.843 €	mind. 2.643 €	mind. 2.243 €

Nach den ersten drei Jahren fallen jährlich die Betriebskosten der divibib (voraussichtlich 743 € inkl. MwSt.), 1000 € Servicepauschale für den Borromäusverein, 5 % des Medienetats für physische Medien des Vorjahres für den Bestandsaufbau (mindestens 300 € bei ehrenamtlich geleiteten / mindestens 500 € bei hauptamtlich geleiteten Büchereien) und optional 200 bzw. 400 € für Werbemittel an.

Wenn Sie zum 01.10.2024 bei der Onleihe libell-e einsteigen möchten, haben Sie bis zum 31.01.2024 Zeit, sich mit Ihrem Team und dem Büchereiträger zu besprechen, ob ein Beitritt zur libell-e in Frage kommt und wie die finanziellen Belastungen zu bewältigen sind. Hintergrundinformationen und Argumentationshilfen finden Sie in dem mitgesendeten Arbeitspapier.

Bitte melden Sie sich bis zum 31.01.2024 mit dem beigefügten Formular bei Ihrer Fachstelle zurück, um Ihr Interesse kundzutun. Ein späterer Beitritt ist erst wieder 2025 möglich. Nach Eingang der Rückmeldungen wird sich der Borromäusverein mit Ihnen in Verbindung setzen und Sie zu einer Informationsveranstaltung einladen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Aki Bianca Wantia

Leiterin der Fachstelle Büchereien



Rückmeldungen bis zum 31.01.2024 an Ihre Fachstelle des Bistums

E-Mail der Fachstelle:

Fax der Fachstelle:

Wir interessieren uns für einen Beitritt zum Onleihe-Verbund libell-e

Büchereiname:.....

Adresse:

Ort:

1. Unsere Bücherei verfügt über einen Internetanschluss in der Bücherei

Ja

Nein

2. Wir nutzen folgendes Bibliotheksprogramm:

.....

3. Wir haben einen WebOPAC/eOPAC/Open

Ja

Nein

4. Aus unserer Bücherei ist folgende Person Ansprechpartner:in für das Projekt:

Name:.....

E-Mailadresse:.....

Telefon:

5. Wir sind eine

hauptamtlich

ehrenamtlich geführte Bücherei

6. Zur Größe der Bücherei:

Bestand:

Entleihungen:.....

aktive Nutzer:innen:

jährl. Medienetat: